



Rund 35 Sänger des MGV Concordia stimmten an Allerheiligen getragene Lieder auf dem Freidhof an.

Foto: fni

# Tradition vor der Friedhofskapelle

## Allerheiligensingen des MGV Concordia

**fni- GREVEN.** Als die 35 Männer des Männergesangsvereines Concordia am Dienstag vor der Friedhofskapelle St. Michael ihre feierlichen Lieder anstimmten, blieben viele der zahlreichen Friedhofsbesucher stehen und lauschten andächtig der Musik.

Anlass war das traditionelle Allerheiligensingen des MGV. Der Auftritt an Allerheiligen vor der Friedhofskapelle hat Tradition bei der Concordia, den gibt es schon „seit zig Jahren“, wie Pressewart Günter Wermelt erklärt. „Das Singen wird

durchgeführt, um der Verstorbenen zu gedenken und sie zu ehren“.

Vorgetragen wurden die Lieder „Dir Vater im Himmel“, „Wohin soll ich mich wenden“ und „Heilig, Heilig, Heilig“, wobei die letzten beiden Stücke aus der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert stammen.

Nach dem Auftritt zog der Männergesangsverein Concordia noch zum Grab ihres im Dezember 2010 verstorbenen Ehrenmitgliedes Arnold Theißing und sang dort erneut.